



Schweizerisches

Sozialarchiv

Sachdokumentation

Signatur: KS 335/41c-17_76

www.sachdokumentation.ch

Nutzungsbestimmungen

Dieses Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv bereitgestellt. Es kann in der angebotenen Form für den **Eigengebrauch** reproduziert und genutzt werden (Verwendung im privaten, persönlichen Kreis bzw. im schulischen Bereich, inkl. Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der Nutzer, die Nutzerin selber verantwortlich.

Für Veröffentlichungen von Reproduktionen zu kommerziellen Zwecken wird eine **Veröffentlichungsgebühr** von CHF 300.– pro Einheit erhoben.

Jede Verwendung eines Bildes muss mit einem **Quellennachweis** versehen sein, in der folgenden Form:

Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich: Signatur KS 335/41c-17_76

© Schweizerisches Sozialarchiv, Stadelhoferstr. 12, CH-8001 Zürich
<http://www.sozialarchiv.ch>

erstellt: 15.05.2014

* flugblatt extrablatt *
* extrablatt flugblatt *
* 22. 6. 68 *

D I E J U N G E N
W I S S E N S E L B S T
W A S S I E W O L L E N

Sie wollen ein Jugendhaus
in Selbstverwaltung.
Sie möchten an einem Ort
eine neue Lebensform er-
proben.
Sie wollen in ihrer Frei-
zeit nicht einfach zu
Mitgliedern einer passiven
Konsumgesellschaft herab-
gewürdigt werden.
Die Jungen machen ihre
Freizeit selbst.
Sie sind schöpferisch tä-
tig in ihrem neuen Jugend-
zentrum.
Jugend ist eine Frage der
Beweglichkeit.

W I R T R E F F E N
U N S A M N A E C H -
S T E N S A M S T A G

G L O B U S , J A O D E R N E I N ?

Zum zweiten Mal haben heute Samstag morgen
der Stadtpräsident Widmer und die Stadträte
Bieri und Ziegler eine Delegation des provisori-
schen Aktionskomitees für ein autonomes Jugend-
zentrum zu einem Gespräch empfangen.
Sie gaben dabei deutlich zu verstehen, dass die
Chancen für die Zürcher Jugend, das Globus-Provi-
sorium doch noch zu bekommen, äusserst gering
sind.
Als vorläufigen Ersatz offeriert der Stadtrat nun
der Zürcher Jugend eine Baustelle an der Wehntaler
- Hofwiesenstrasse, wo sie sich mit Pickel, Schau-
fel und Hammer selbst ein provisorisches Dach über
dem Kopf erstellen soll. (Arbeitstherapie....)
Es sei nämlich praktisch unmöglich, erklärte der
stadträtliche Präsidialausschuss, ein im Zentrum
der Stadt gelegenes Gebäude für die Jugend zu fin-
den.

Kaum eine Stunde vorher hatten jedoch die Herren
Widmer, Bieri und Ziegler einer Delegation der
"Aktion Bahnhofbrugg" das Gebäude der alten Klub-
schule Micros an der Stockerstrasse als eventuell
möglichen Globus-Ersatz in Aussicht gestellt.....
Andererseits hat inzwischen eine Delegation des Ak-
tionskomitees für ein autonomes Jugendzentrum in
Erfahrung gebracht, dass die LVZ-Genossenschaft
möglicherweise von einer Schadenersatzklage abse-
hen würde, falls der Stadtrat von dem mit ihr ab-
geschlossenen Vertrag zurückträte.
Der Präsidialausschuss des Stadtrates hat uns ei-
nen weiteren Entscheid diese Fragen betreffend
für nächsten Donnerstag in Aussicht gestellt.

Aktionskomitee & Ausschüsse
J U G E N D Z E N T R U M
Postfach: 2019 / 8023 Zürich